

PRESSEMITTEILUNG

Hochschule Heilbronn:

Stundenplan-System „SPlan“ aus Eigenentwicklung erfolgreich gestartet

- Projekt eines Teams der Medizinischen Informatik: leistungsstark und maßgeschneidert
- Neues System optimiert Raumbelagungen, vernetzt und informiert alle Beteiligten

Heilbronn, Oktober 2010. Mit dem neuen Stundenplan-System „SPlan“ löst die Hochschule Heilbronn ein IT-Problem: Seit dem Wintersemester 2010/2011 können Vorlesungen und Veranstaltungen auf dem Campus Heilbronn minutengenau geplant werden. Das in Eigenentwicklung erstellte System ermöglicht es Studierenden, Mitarbeitern und Dozenten, sich unmittelbar und detailliert über aktuelle Stundenpläne, Raumbelagungen und verfügbare Kapazitäten zu informieren. Damit ist erstmals ein kooperatives, flexibles und integriertes Buchen von Veranstaltungen für die mehr als 20 an der Gesamtplanung beteiligten Hochschulmitarbeiter möglich: Alleine für das aktuelle Wintersemester mussten über 2.500 Einzelbuchungen für die insgesamt 320 Veranstaltungsräume an der Hochschule durchgeführt werden. SPlan bemerkt verlässlich Fehlplanungen – wie etwa überbuchte oder doppelt belegte Räume – und hilft, entsprechende Fehler zu vermeiden oder zu korrigieren.

Entscheidung zur Selbstentwicklung war richtig

Vergeben wurde das Projekt als interner Auftrag an ein dreiköpfiges Team aus dem Studiengang Medizinische Informatik unter Leitung von Prof. Dr. Daniel Pfeifer und konnte nach nur einem Jahr Entwicklungsdauer zum Einsatz gebracht werden. Prof. Dr. Rainald Kasprk, Prorektor Studium und Lehre, äußert sich mit Begeisterung: „Die Entscheidung zur Selbstentwicklung war die richtige. Wir haben lange nach einer entsprechenden Lösung in Form eines Standardprodukts gesucht, aber keines der ‚Off-The-Shelf‘-Systeme erfüllte ausreichend die komplexen Anforderungen der Hochschule. Zudem waren sie sehr teuer in Anschaffung, Einführung und Unterhalt. SPlan ist für uns maßgeschneidert und übertrifft in Qualität, Leistung sowie Komfort unsere Erwartungen. Auch

können wir damit unseren Raumressourcen effektiver nutzen und so den steigenden Studentenzahlen besser gerecht werden.“

Hochschule Heilbronn – Kompetenz in Technik, Wirtschaft und Informatik

Mit 6400 Studierenden ist die staatliche Hochschule Heilbronn die größte der Region und gehört mit zu den führenden Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg. 1961 als Ingenieurschule gegründet, liegt heute der Kompetenz-Schwerpunkt auf den Bereichen Technik, Wirtschaft und Informatik. Angeboten werden an den drei Standorten Heilbronn, Künzelsau und Schwäbisch Hall und in sieben Fakultäten insgesamt 42 Bachelor- und Masterstudiengänge. Die Hochschule fühlt sich dem Leistungsprinzip und Elitegedanken verpflichtet und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Weitere Informationen: Prof. Dr. Daniel Pfeifer, Hochschule Heilbronn, Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn, Telefon: 0 71 31-504-396, E-Mail: daniel.pfeifer@hs-heilbronn.de, Internet: www.hs-heilbronn.de

Pressekontakt Hochschule Heilbronn: Heike Wesener (Kommunikation und Marketing), Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn, Telefon: 0 71 31-504-499, Telefax: 0 71 31-504-559, E-Mail: wesener@hs-heilbronn.de, Internet: www.hs-heilbronn.de